i. J. 1780. d. 28. Mart. Christian Gott-
lob Wolff. Inspector der Gebäude,
dorfischen Güther, ~~welches es noch~~

Beerberg welches indeß schon zu Schlesien gehört
und zum Lauenbergschen Kreyß gerechnet
wird. Es hat auch 2 Theile Ober und Nieder
Beerberg. Jenen Theil hat Kirchl. der
Kunersdf. u. Nostitz auf Wirsa gekauft
Kl. Beerberg ist in Marglitzer eingepfarrt
gehört aber nach Schlesien. 1789. besaßes
noch gedachter H. Röltzer, und Marglitza

Hartmannsdorff ist in Marglitza eingepfarrt, ge-
hörte vorhero den Ober-Amts-Fuchs Schrö-
ter und 1750 besaßes, seine Tochter Anna
Rosina verw. Gösing, geb. Schröter
i. J. 1769. ihr Sohn Johann Valentin Gö-
sing ein Kaufmann. Er starb 1802
d. 6. Decbr. aet. 76. in Kleinsdorff in
Schlesien bey seinen Schwiegersohn. der
dies Gut alsdann übernahm.

Noch ist bey diesen Kirchspiele anzumerken daß im Jahr
1648 am Tage Jacobi Johann Georgen v. Döbschütz hoff
zu Ober-Oertmannsdorff abbrannte und i. J. 1662. d. 2. Apr.
der Schadewaldsche Hof bis auffs Herrenhaus, und sich
1602. d. 6. Dmbr. kam in der Küche des Herrenhauses feuer
auf zu Hartmannsdorff feuer auf, und brannte das Herren-
Haus samt den Kindern, eine Bauerhoff, ein Gärtner
und des Schäfers Wohnung ab. S. durch Hrn. Pfr.